

zeigen zu können, daß ich einen der menschenfreundlichen Geber, Herrn Philipp Griot, Direktor der Baumwollen-Weberei in Zöschlingweiler (Bayern) veranlaßt habe, das mir von ihm angebotene Instrument kostenfrei an Sie abzusenden."

Gerichtsverhandlungen.

In der am 4. d. M., Vormittags 10 Uhr, unter dem Vorsitze des Herrn Bezirksgerichtsdirektor Brückner abgehaltenen Hauptverhandlung wurde Johann Gottlieb Röder aus Mühleithen wegen Mißbrauchs der Amtsgewalt und Betrugs klagfrei gesprochen. Die Vertbeidigung führte Herr Adv. Müller von hier; ferner wurde in der desselben Tages Nachmittags 3 Uhr wider Heinrich Dewald Kaden aus Seifen wegen schweren Diebstahls abgehaltenen Hauptverhandlung genannter Kaden wegen schweren Diebstahls mit 2 Jahren 9 Monaten Zuchthausstrafe belegt, auch der bürgerlichen Ehrenrechte

auf 3 Jahre für verlustig, ferner die Stellung unter Polizeiaufsicht für zulässig erklärt. Den Vorsitz führte Herr Bezirksgerichtsdirektor Brückner, als Vertbeidiger fungirte Herr Adv. Müller von hier.

Kirchliche Nachrichten aus der Parochie Eibenstock vom 1. bis 7. Dezember.

Getaufte: 305) Gustav Louis Vablig, 306) Gustav Theodor Heymann, 307) Herrmann Preiß, 308) Clara Johanne Krempel.
Begrabene: 213) Christian Gottlieb Hofmann, B. und Bäckerstr., ein Wittwer, 78 J. 7 M. 23 T. 214) des G. Fr. Baumgärtel, Handarb., Ehefrau Johanne, geb. Krauß, 66 J. 7 M. 4 T. 215) des Gustav Heinrich Herold, Schneiders allh., Ehefrau Marie, geb. Braun, 30 J. 2 M. 22 T. 216) des Herrmann Louis Zimmermann, Zeichners, S. Carl Ludwig, 1 J. 5 M. 7 T.
Am 2. Advent:
Predigttext:
Borm.: Matth. 5 17-19;
Nachm.: Jesajas 40, 1-5; D.
Beichtansprache: Ps.

Schlittengeläute

in allen Sorten empfiehlt billigst
Auerbach.

Richard Müller.

Wunderbarer Erfolg.

An den Kgl. Hoflieferanten Hrn. Johann Hoff in Berlin, Ködninghausen, den 14. Mai 1872. Schon wieder muß ich um Sendung von Ihrem Malzextract bitten. Ich sehe täglich den wunderbaren Erfolg, wenn ich eine Tasse voll davon genieße, indem sich der durch stundenlanges Neden erzeugte Schleim sogleich auflöst. Schönerer Erfolg erfahre ich, wenn ich Entkräfteten davon mittheile, namentlich solchen, die außer Stande sind, die gesunkenen Kräfte durch gute Nahrungsmittel zu heben.
Pfarrr Stohlmann.

Verkaufsstelle bei

Julius Tittel in Eibenstock.

Eine gut im Gange befindliche

Voigt'sche Stickmaschine,

2fach, Sellig, $\frac{1}{2}$ Rapport, mit Wiedemann'schem Kreisbogenapparat, auch noch ziemlich neu, ist sofort für 625 Thaler zu verkaufen.

Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Ein Knabe, der Lust hat die Schleiferei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in Plauen in die Lehre treten. Auskunft ertheilt

Schlossermstr. **Beck** in Eibenstock.

Preisgekrönt: Dresden 1871.

Aromatisch-medicinische Schwefelseife,

wirkfamstes und reellstes Hautverschönerungsmittel, deren ununterbrochener Anwendung so viele Damen ihren unvergleichlichen Teint verdanken, empfiehlt aus der Fabrik von Camillo Rog in Dresden à Stück 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Th. Schubart.

Die Spenersche Zeitung in Berlin eröffnet mit dem 1. October ein neues Abonnement.

Der vierteljährliche Abonnementpreis beträgt für Berlin 2 Thlr. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr., für das Deutsche Reich und Oesterreich (mit Einschluß des Postos und der Steuer) 3 Thlr. — Die Zeitung erscheint unter der Chef-Redaction des Dr. Wehrenpennig in täglich 2 Ausgaben. Die Zeitung ist im Laufe des letzten Quartals sowohl in ihrer äußeren Ausstattung, wie in ihren politischen, literarischen und den Handel betreffenden Mittheilungen derartig bereichert worden, daß alle Anforderungen sich befriedigt finden werden, welche das Publikum an ein in Berlin erscheinendes Blatt zu stellen berechtigt ist. Die politische Haltung des Blattes wird eine nationale und freisinnige sein. Dem Geschäfts-Publikum empfiehlt sie sich durch die Sorgfalt, mit der die wirtschaftlichen Interessen, der Handelsverkehr, die Landwirtschaft u. s. w. behandelt werden. Für die geistige Anregung der Leser und für die Unterhaltung wird durch wissenschaftliche Beiträge und durch ein Feuilleton gesorgt.

Bestellungen auf die Zeitung nehmen alle in- und ausländischen Postämter an; in Berlin die Zeitungs-Expeditoren und die Expedition, Zimmerstraße 94.

Formulare aller Arten

als: Eisenbahn- und Fuhrmanns-Frachtbriefe, Rechnungen in Folio- und Quart-Format, Wechsel-schemata's, Gevatterbriefe, Schulzeugnisse, Schul- und Kirchentabellen, Impfscheine, Klageformulare etc. etc. hält stets auf Lager die Buchdruckerei von **E. Hannebohn.**

Alle innerliche, äußerliche, geschlechtliche sowie diätische Krankheiten des menschlichen Körpers heilt schnell und gründlich ohne Medizin, auch finden Kranke in meinem Hause zum „Seitern Blick“ in Oberschlema Aufnahme.

Oberschlema.

Eduard Junghanns.

Der

Königtranf,

eine mit ca. 100 milden Pflanzenäften bereitete Kräuter-Eimonade, größtes Labfal für alle Kranke, ist nichts weniger als „Medicin“ oder Geheimmittel; er liefert dem Organismus eine Fülle von Gesundheitsstoffen, durch welche die Natur (durch Blut- und Säftebesserung) so umgewandelt wird, daß die Krankheits-Ursachen und dadurch die Krankheiten selbst verschwinden.

Hygienik Karl Jacobi, Berlin, Friedrichstr. 208.

Niederlage in Schönheide bei **Ludwig Schlesinger.**
Preis pro Flasche 16 Sgr.

Dreschmaschinen

zum Handbetrieb sowie für Zugtiere,

Heckelmaschinen, Wurfmaschinen etc.

liefert billigst

Auerbach.

die Eisenwaarenhandlung
von **Richard Müller.**

Klempnergeseilen

finden gutlohnende und dauernde Arbeit bei

Richard Doerfel,
Kirchberg.

Christbaumfiguren

in großer Auswahl empfiehlt

Ludwig Siegel, Conditior.

Der beliebte

Neue deutsche Reichsbole,

Haus- und Gesichts-Kalender auf das Jahr 1873 ist in drei verschiedenen Ausgaben vorrätbig in der Buchdruckerei von **E. Hannebohn.**